IHNEN DROHEN 15 JAHRE KNAST

Mit Beil und Blaulicht! Polizisten raubten Juwelier aus



Die inzwischen frühpensionierten Polizisten rasten rückwärts in das Schaufenster dieses Bamberger Juweliers

Foto: NEWS5

Von: JÖRG VÖLKERLING 30.07.2021 - 12:34 Uhr

Bamberg – Normalerweise rasen Polizisten mit Blaulicht zum Tatort. Aber nicht Felix B. (31) und sein Kollege David S. (31)! Sie flüchteten mit Blaulicht nach einem spektakulären Raubzug.

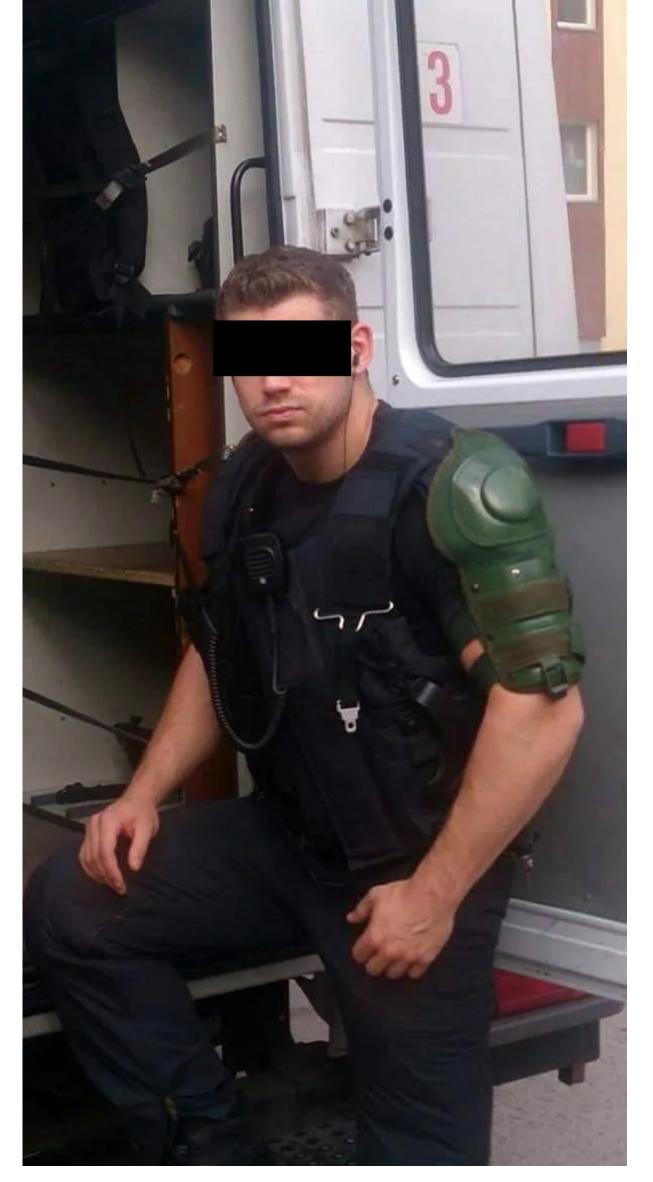
Seit gestern stehen die beiden inzwischen wegen psychischer Probleme frühpensionierten Polizisten aus Hamburg und Berlin deshalb vor dem Landgericht Bamberg.

▶ Die Tat: Bei einer Probefahrt am 15. Januar dieses Jahres waren die Männer mit einem BMW rückwärts ins Schaufenster eines Bamberger Juweliers gedonnert. Mit einem Beil hatten sie Vitrinen zerschlagen, Schmuck und Edelsteine im Wert von 200 000 Euro zusammengerafft. Dann waren die Gangster mit einem zweiten Wagen einfach davongerast.



"Es ging uns um den Kick", begründet David S. (31) die Überfälle Foto: Joerg Voelkerling

Auf dem Dach hatten sie ein Blaulicht angebracht. Täuschend echt, so die wahre Polizei. "Wir wollten uns als Zivilstreife tarnen, die entgegenkommenden Streifen ließen uns fahren", sagte Ex-Polizeiobermeister Felix B.



Felix B. in Schutzkleidung der Berliner Polizei Foto: Privat

► Vier Tage nach dem Bruch: Festnahme in Berlin beim Verkauf eines zuvor geraubten Handys. B.s Nummer war in der Bamberger Funkzelle geortet worden, sein Ebay-Konto hatte den Ermittlern Ort und Zeitpunkt der Übergabe verraten.

Auch sonst stellten sich die beiden Polizisten nicht sehr clever an: Bei Überfällen auf Elektromärkte und Hausbesitzer wurden sie gefilmt, ihr auffälliger 500-PS-Mercedes diente immer als Fluchtwagen.